

Bericht vom Landesverband Berlin als Ergänzung zum Protokoll der Bundestagung vom 20.10.2022:

1. Mitglieder

Der Fachverband Berlin hat derzeit 35 Mitglieder. Seit der Neugründung als eingetragener Verein 2017 ist ein stetiges Wachstum zu verzeichnen. Wir freuen uns, dass nach einer Online-Werbeaktion vor Ethik/Philosophie-Studierenden auch aus ihren Reihen Neuzugänge kamen.

2. Wegen Corona

Die Kommunikation zwischen Vorstand und Mitgliedern und Mitgliedern untereinander hat unter den fehlenden Präsenzterminen gelitten. Eine Anregung des Vorstands, zur nächsten MV Erfahrung mit dem EU während des Lockdowns zu dokumentieren, erbrachte nur mündliche Beiträge. Einvernehmlich wurde beklagt, dass der EU Unterricht die Präsenz brauche, um die Diskussionskompetenz der SuS zu entwickeln.

Ein Fachgespräch mit Dr. F. Wobster zur „Politischen Polarisierung im EU“ musste abgesagt werden.

3. Trotz Corona

3.1. Dennoch haben sich Online-Formate bewährt, die sog. „Fachgespräche“,
- z.B. 10-2020 nach dem Attentat auf den frz. Geschichtslehrer eine Diskussion mit einem Experten zur Haltung der Lehrkräfte trotz Angst vor extremistischer Bedrohung
- z.B. am 16.3.2022 zur Frage „Dürfen Politiker*innen Ungeimpfte als Egoisten bezeichnen?“ mit Prof. Dr. Kirsten Meyer, HU
- MVs konnten zeitweilig nur noch online stattfinden, die erste in Präsenz fand vor einem Jahr statt.

3.2. Diskussion mit dem HV Berlin

Der Dissens zum Lebenskunde-Unterricht in der Grundschule, der aufgrund einer PM des FV Ethik aus Anlass der neu zu gründenden Humanistischen Hochschule aufgekommen war, wurde intern mit dem Vertreter des HV Berlin im FV Ethik und dem Vorstand diskutiert. Man einigte sich auf Vertagung des strittigen Themas, der FV Ethik zog die PM vorerst zurück.

3.3.1. Vernetzung aller Akteure im Bereich des Faches Ethik/Philosophie

Juli 2022: Der FV Ethik hat sich weiter um Vernetzung aller Beteiligten bemüht, da überall Positionen neu besetzt werden. So kam es zu einem Treffen aller zwecks Planung und Koordinierung weiterer Fachtage. Leitung: die neue Fachaufsicht im Senat, Anwesende: Fachdidaktik der Universitäten, Fachseminarleiter, FV Philosophie, FV Ethik.

3.3.2. Weiterbildung / Fortbildung, d.h. Qualifizierungen für Ethik-/Philosophielehrkräfte

- Das Weiterbildungsprogramm für Lehrkräfte zum Ethiklehrer*in wurde von Seiten des Senats ohne Rücksprache ausgesetzt.

- Ein diesjähriger Fachtag wird von den Schulberater*innen für Philosophie ausgerichtet. Anregungen für Workshops vom FV Ethik wurden aufgegriffen, finanzielle Unterstützung nicht gebraucht.- Kommende Fachtage sollen möglichst die Kräfte bündeln und nutzen.

3.3.3. Verhältnis zum FV Philosophie

Der Austausch zwischen FV Ethik und FV Philosophie hat sich verstetigt. Wichtige Informationen und Personalien werden ausgetauscht, soweit sie den z.T. gemeinsamen Mitgliedern und der Sache dienen.

Personalengpässe in beiden Verbänden lassen es neben inhaltlichen Gründen angezeigt erscheinen, dass beide Verbände über eine Zusammenlegung nachdenken wollen. Den Studierenden, die ins Lehramt eintreten, ist die Trennung ihres Faches auf zwei Verbände nicht mehr zu vermitteln: sie haben beides studiert.

Nach den Herbstferien werden sich die Vorstände erneut zu dem Thema treffen.

4. Ausblick

Ein Generationswechsel findet statt. Im FV Ethik wird im Februar ein neuer Vorstand gewählt. Da ich jetzt seit zwei Jahren nicht mehr im Schuldienst bin, wird es an der Zeit, dass aktive Lehrkräfte meine Arbeit übernehmen.

Margret Iversen, Berlin, den 20.10.2022